



Bürgerinformationsveranstaltungen zum Stromnetzausbau: Gleichstromübertragung von Nord nach Süd

Für die Energiewende ist der Neu- und Umbau von Stromleitungen im ganzen Land notwendig. Bei den großen Nord-Süd-Leitungen kommt dabei die Hochspannungs-Gleichstrom-Übertragungstechnik zum Einsatz, kurz HGÜ genannt. Durch eine Gesetzesänderung können die beiden Leitungen des „SuedLink“ jetzt als Erdkabel gebaut werden. Dies wirft verschiedene Fragen auf: Woran orientiert sich die neue Erdkabelplanung? Wie sieht das formale Genehmigungsverfahren aus und an welcher Stelle können sich Bürgerinnen und Bürger beteiligen? Wie werden die Belange von Mensch und Natur bei der Planung berücksichtigt? Was sind die technischen Unterschiede zwischen Drehstrom- und Gleichstromleitungen? Was sind die technischen Unterschiede zwischen Erdkabeln und Freileitungen? Wie wurde der Bedarf für diese Leitungen ermittelt?

Mit den Bürgerinformationsveranstaltungen möchte sich der Bürgerdialog Stromnetz bereits im Vorfeld der eigentlichen Trassenplanung mit den Bürgerinnen und Bürgern über die oben genannten Themen austauschen und informieren. Die Vorschläge für einen möglichen Trassenverlauf des „SuedLink“ werden derzeit von den zuständigen Übertragungsnetzbetreibern erarbeitet und zu einem späteren Zeitpunkt von diesen der Öffentlichkeit vorgestellt.

Der Bürgerdialog Stromnetz lädt Sie herzlich ein!

- **Montag, 22. August 2016, 17-20 Uhr Stade, Niedersachsen**
Kulturhaus / Seminarturnhalle Stade, Seminarstr. 7, 21682 Stade
- **Dienstag, 23. August 2016, 17-20 Uhr Verden, Niedersachsen**
Stadthalle Verden, Holzmarkt 15, 27283 Verden
- **Mittwoch, 24. August 2016, 17-20 Uhr Brakel, Nordrhein-Westfalen**
Bürgerhaus Gehrden, Rathausstraße, 33034 Brakel – Gehrden
- **Donnerstag, 25. August 2016, 17-20 Uhr, Neustadt am Rübenberge, Niedersachsen**
Schloss Landestrost, Schlossstraße 1, 31535 Neustadt am Rübenberge
- **Dienstag, 30. August 2016, 17-20 Uhr, Melsungen, Hessen**
Kulturfabrik Melsungen, Spangerweg, 34212 Melsungen
- **Mittwoch, 31. August 2016, 17-20 Uhr, Alsfeld, Hessen**
Stadthalle Alsfeld, Jahnstr. 14, 36304 Alsfeld
- **Donnerstag, 1. September 2016, 17-20 Uhr Karlstadt, Bayern**
Bürgersaal im Historischen Rathaus Karlstadt, Marktplatz 1, 97753 Karlstadt

Bitte beachten Sie! Da noch nicht feststeht, wo die beiden SuedLink-Leitungen verlaufen werden, wurden die Veranstaltungsorte so gewählt, dass sie zwischen oder in der Nähe der gedachten Luftlinien (direkte Verbindung vom Anfangs- zum Endpunkt) der beiden SuedLink-Vorhaben liegen und von möglichst vielen Menschen gut erreicht werden können.

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



Bürgerinformationsveranstaltungen zum Stromnetzausbau:

Gleichstromübertragung von Nord nach Süd

► 22.8. Stade ► 23.8. Verden ► 24.8. Brakel ► 25.8. Neustadt am Rübenberge ► 30.8. Melsungen
► 31.8. Alsfeld ► 1.9. Karlstadt

Die Veranstaltungen werden im Format eines Themenmarktes stattfinden. Zu den unterschiedlichen Aspekten des Netzausbaus werden Thementische vorbereitet, an denen Informationen bereitgestellt und Fragen beantwortet werden. Im Verlauf der Veranstaltung finden an den einzelnen Thementischen einleitende Kurzvorträge statt.

Programm

- 17:00-20:00** **Gelegenheit zur individuellen Information an den Thementischen**
- 17:00** **Kurzvortrag am Thementisch „Planung, Genehmigung und Beteiligung“**
- 17:20** **Kurzvortrag am Thementisch „Naturschutz und Grundlagen der Technik“**
- 17:40** **Kurzvortrag am Thementisch „Szenariorahmen und Netzentwicklungsplan“**
- 18:00** **Kurzvortrag am Thementisch „Planung, Genehmigung und Beteiligung“**
- 18:20** **Kurzvortrag am Thementisch „Naturschutz und Grundlagen der Technik“**
- 18:40** **Kurzvortrag am Thementisch „Szenariorahmen und Netzentwicklungsplan“**
- 20:00** **Ende der Veranstaltung**

Anmeldung - Kontakt

Bitte melden Sie sich unter veranstaltungen@buergerdialog-stromnetz.de an, damit erleichtern Sie uns die Planung. Kurzenschlossene sind selbstverständlich auch ohne vorherige Anmeldung willkommen.

Für Rückfragen steht Ihnen Frau Rüger gern zur Verfügung.

Bürgerdialog Stromnetz

Telefon: +49 30 24 00867 969
E-Mail: rueger@buergerdialog-stromnetz.de
Internet: www.buergerdialog-stromnetz.de

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages